

AD-HOC-MITTEILUNG

INSIDERINFORMATION GEMÄSS ARTIKEL 17 MAR

Datum der Veröffentlichung: 13.11.2023, 12:24 Uhr

Beta Systems Software AG: Veräußerung der Anteile an der PROXESS Holding GmbH und Anpassung der Prognose

Berlin, 13. November 2023 – Die Beta Systems Software AG (BSS, ISIN DE000A2BPP88) hat heute einen Kaufvertrag über die Veräußerung sämtlicher Anteile an der PROXESS Holding GmbH inklusive deren Tochtergesellschaft PROXESS GmbH an die Easy Software AG geschlossen. Die Transaktion soll am 16. November 2023 vollzogen werden. Bislang hält die Beta Systems Software AG 87% der Anteile an der PROXESS Holding GmbH, 13% der Anteile werden durch das Management der PROXESS GmbH gehalten. Die Transaktion umfasst ein Gesamtvolumen von 14,9 Mio. Euro, dieses setzt sich zusammen aus der Begleichung des Darlehens, das die Beta Systems Software AG 2019 im Rahmen der damaligen Akquisition der PROXESS GmbH an die PROXESS Holding GmbH ausgereicht hatte (Stand des Darlehens zum Vollzugstag 16. November 2023 inklusive aufgelaufener Zinsen: 11,5 Mio. Euro), und einem zusätzlichen Kaufpreis von 3,4 Mio. Euro. Auf die Beta Systems Software AG entfällt insgesamt ein Betrag von 14,5 Mio. Euro (Darlehen inklusive aufgelaufener Zinsen: 11,5 Mio. Euro; anteiliger Kaufpreis: 3,0 Mio. Euro).

PROXESS ist mit rund 100 Mitarbeitenden an den Standorten Rietheim-Weilheim, Rengsdorf, Leipzig und Thayngen (Schweiz) im Bereich der Dokumenten-Management-Systeme (DMS) tätig. Mit der Veräußerung der PROXESS setzt der Vorstand der Beta Systems einen stärkeren Fokus seiner Geschäftsaktivitäten auf die Kernbereiche der Beta Systems. Gleichzeitig sehen der Vorstand der Beta Systems und das Management der PROXESS durch die Bündelung der Kompetenzen mit der Easy Software AG auch bessere zukünftige Wachstumschancen für die PROXESS.

In den vergangenen Geschäftsjahren seit der Akquisition der PROXESS (2019) hat PROXESS jährlich jeweils rund 10 Mio. Euro bis 11 Mio. Euro zum Konzernumsatz der Beta Systems sowie bis zu rund 1,7 Mio. Euro zum Konzernbetriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA, Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) beigetragen.

Infolge der Veräußerung der Anteile an der PROXESS Holding GmbH hat der Vorstand seine Prognose für den Beta Systems Konzern für das laufende Geschäftsjahr 2023/24 angepasst. Auf Basis der aktuellen Konzernstruktur wird für das Geschäftsjahr 2023/24 ein Konzernumsatz nach IFRS zwischen 75 Mio. Euro und 85 Mio. Euro erwartet (bisher: zwischen 87 Mio. Euro und 97 Mio. Euro). Das Konzernbetriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA, Ergebnis vor Zinsen, Steuern und

Abschreibungen) nach IFRS wird voraussichtlich zwischen 9,5 Mio. Euro und 14,5 Mio. Euro (bisher: zwischen 9 Mio. Euro und 14 Mio. Euro) sowie das Konzernbetriebsergebnis (EBIT, Ergebnis vor Zinsen und Steuern) zwischen 5 Mio. Euro und 10 Mio. Euro (bisher: zwischen 4 Mio. Euro und 9 Mio. Euro) liegen. In der Prognose der Ergebnisgrößen ist dabei auch der Ergebniseffekt aus der Transaktion berücksichtigt.

Mitteilende Person: Gerald Schmedding, Vorstand

Ende der Ad-hoc Mitteilung

Beta Systems Software AG

Die Beta Systems Software Aktiengesellschaft (BSS, ISIN DE000A2BPP88) unterstützt seit 40 Jahren Unternehmen mit komplexen IT-Systemlandschaften und anspruchsvollen IT-Prozessen aus den Bereichen Finanzdienstleistungen, Fertigung, Handel und IT-Dienstleistungen. Steigende Transaktionsvolumen, Datenmengen, Compliance-Standards und die zunehmende Komplexität der IT-Netzwerke stellen dabei höchste Anforderungen an Durchsatz, Verfügbarkeit, Nachvollziehbarkeit und Sicherheit der eingesetzten Softwareprodukte und Lösungen. Das Portfolio von Beta Systems ist hier bei der Automatisierung, Dokumentation, Analyse und Überwachung der IT-Abläufe im Rechenzentrum, der Zugriffssteuerung, der Überwachung der IT-Infrastruktur und Security sowie der Steuerung der IT Services im Einsatz.

Beta Systems wurde 1983 gegründet, ist im Segment Scale der Deutschen Börse gelistet und beschäftigt konzernweit rund 700 Mitarbeitende. Sitz des Unternehmens ist Berlin – weitere wichtige Entwicklungsstandorte finden sich in Köln, München, Neustadt (Weinstraße), Rietheim-Weilheim, Rengsdorf, Warschau, Szczecin und Wroclaw. Beta Systems ist national und international mit mehr als 20 eigenen Konzerngesellschaften und zahlreichen Partnerunternehmen aktiv. Weltweit wenden mehr als 1.000 Unternehmen Produkte und Lösungen der Beta Systems Gruppe an, die damit zu den führenden mittelständischen und unabhängigen Softwareanbietern in Europa gehört.

Besuchen Sie Beta Systems auch auf LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/beta-systems-software-ag>

Unternehmenskontakt:

Beta Systems Software AG

Investor Relations

Tel.: +49 (0)30 726 118-0

E-Mail: [ir\(at\)betasystems.com](mailto:ir@betasystems.com)